
EDITORIAL

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

nach dem Bürgerfest zum Tag der deutschen Einheit ist vor der Global Education Week. Die europaweite Global Education Week 2024 findet vom 18. bis 24. November statt. In diesem Jahr steht sie unter dem Motto „Connected People for an inclusive Planet“. Die Infostelle sammelt bereits seit September Beiträge rund um die Themen der SDGs 1 bis 6. Egal ob Video, Vortragsreihe, Ausstellung oder Social Media-Aktion – wir freuen uns auf Ihre Beiträge. Weitere Informationen finden Sie in unserem [Beitrag zu Global Education Week 2024](#).

Weiterhin gibt es in unserem aktuellen Newsletter etwas über die [Lernsnacks für Lehrkräfte](#), die [Grenzenlos Fortbildung](#) für Lehrkräfte aus Rheinland-Pfalz und den [Besuch des Bremer Bürgermeisters Dr. Andreas Bovenschulte](#) in Namibia und Südafrika zu erfahren – sowie vieles mehr.

Viel Freude bei der Lektüre und mit besten Grüßen im Namen der Infostelle

Bastian Ivens

Jahresthema 2024: Menschenwürdige Arbeit für eine nachhaltige Wirtschaft

Die Informationsstelle Bildungsauftrag Nord-Süd stellt mit ihrem Jahresthema 2024 zum SDG 8 „Menschenwürdige Arbeit und Wirtschaftswachstum“ Projekte der Deutschen Länder, des Bundes und der Zivilgesellschaft vor, die sich dem Thema nachhaltiges Wirtschaften widmen.

[Zur Website...](#)



INHALTSVERZEICHNIS

[Neuigkeiten aus Welt, Bund, Ländern und Kommunen](#)

[Bildungsmaterialien / Hintergrundinformationen / Bücher](#)

[Bundesweite Angebote und virtuelle Welten](#)

[Weitere Termine: Eine-Welt-Veranstaltungskalender](#)

[Vernetzung: Europäische Datenbank Globales Lernen \(ENGLOB\)](#)

[Rundbrief Bildungsauftrag Nord-Süd](#)

INHALTE

Neuigkeiten aus Welt, Bund und Ländern

Bund: BMZ vergibt Kredit für neue Metrolinie in Indien

Die neue indische Metrolinie soll die westindische Metropole Ahmedabad mit der Regionalhauptstadt Gandhinagar verbinden. Die deutsche Entwicklungsministerin Svenja Schulze hat sich dafür Mitte September mit Premierminister Modi getroffen. [Mehr...](#)

Bund: Multi-Stakeholder-Initiativen sollen die Umsetzung der Lieferkettenrichtlinien unterstützen

Die Lieferkettenrichtlinien der EU sehen vor, dass größere europäische Unternehmen keine Waren beziehen dürfen, deren Produktion mit Menschenrechtsverletzungen oder Umweltzerstörung in Verbindung stehen. Multi-Stakeholder-Initiativen (MSIs) sollen Unternehmen in der Einhaltung dieser Richtlinien unterstützen. [Mehr...](#)

Bayern: Fachtagung „Arbeitsmigration im Kontext der Klimakrise“

Am 24. Oktober 2024 findet die Fachtagung „Arbeitsmigration im Kontext der Klimakrise“ in München statt. Das Nord Süd Forum München e. V. möchte mit dieser Veranstaltung Empfehlungen zum Thema Arbeitsmigration erarbeiten und einen menschlichen Umgang fordern. [Mehr...](#)

Bremen: Bürgermeister Andreas Bovenschulte hat Partnerstädte in Namibia und Südafrika besucht

Vom 22. September bis zum 1. Oktober 2024 hat Bürgermeister Andreas Bovenschulte Bremens Partnerstädte Windhoek (Namibia) und Durban (Südafrika) besucht, um die bestehenden Beziehungen weiter zu entwickeln. [Mehr...](#)

Bremen: Senatskanzlei Bremen möchte Entwicklungszusammenarbeit der Länder und Kommunen stärken

Die Senatskanzlei Bremen hat sich am 27. September 2024 im Bundesrat für die Stärkung der Entwicklungszusammenarbeit der Länder und Kommunen eingesetzt. In einem Entschließungsantrag Bremens wird die Bedeutung des entwicklungspolitischen Engagements aller staatlichen und zivilgesellschaftlichen Ebenen hervorgehoben. [Mehr...](#)

Mecklenburg-Vorpommern: Bundesratspräsidentin Schwesig beendet erfolgreiche Brasilienreise

Nach ihrer einwöchigen Reise nach Brasilien ist Bundesratspräsidentin und Ministerpräsidentin Manuela Schwesig am 20. September 2024 zurückgekehrt. [Mehr...](#)

Mecklenburg-Vorpommern: Eröffnung von weltwechsel 2024

Am 5. November wird in Rostock die Veranstaltungsreihe weltwechsel 2024 eröffnet. Die diesjährige Veranstaltungsreihe umfasst 80 Veranstaltungen an 20 Orten in Mecklenburg-Vorpommern, die von rund 50 Vereinen und Initiativen zum weltwechsel-Thema „Mensch. Macht. Klima“ organisiert werden. [Mehr...](#)

Mecklenburg-Vorpommern: Zusammenarbeit aller ist beim Klimaschutz unabdingbar

Klimaschutzminister Dr. Till Backhaus hat am 17. September am parlamentarischen Abend der Außenstelle Hamburg von Engagement Global und des Eine-Welt-Landesnetzwerkes Mecklenburg-Vorpommern e.V. in Schwerin teilgenommen. Thema war der Klimawandel sowie dessen regionale und globale Folgen. [Mehr...](#)

Niedersachsen: Niedersachsen kooperiert mit Südafrika bei der Ernährungssicherheit

Die Klimakrise stellt Landwirtinnen und Landwirte sowohl in Niedersachsen als auch in Südafrika vor Herausforderungen. Im September haben 16 Landwirtinnen und Landwirte sowie drei Vertreter des Landwirtschaftsministeriums aus der südafrikanischen Partnerprovinz Eastern Cape an einem Ausbildungsprogramm der Deutschen Lehranstalt für Agrartechnik (DEULA) in Nienburg teilgenommen. [Mehr...](#)

Nordrhein-Westfalen: Landesregierung schreibt Strategie für Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) bis 2030 fort

Die Landesregierung hat die Fortschreibung der Strategie „Bildung für nachhaltige Entwicklung – BNE in NRW 2030“ beschlossen. Die Strategie – die bereits seit rund 20 Jahren existiert – wurde überarbeitet und enthält 17 Einzelziele und 25 Maßnahmen. [Mehr...](#)

Nordrhein-Westfalen: Fair Fashion Forum Ruhr – Quo vadis fair fashion – Fortschritt, Stillstand oder Rückschritt?

Am 18. November 2024 findet das Fair Fashion Forum Ruhr in Duisburg statt. Es werden Fortschritte, Rückschritte oder der Stillstand der nachhaltigen Mode mit Expertinnen und Experten, Akteurinnen und Akteuren aus Wirtschaft, Politik, Kommunen und Wissenschaft diskutiert. [Mehr...](#)

Rheinland-Pfalz: Lehrkräftefortbildung – Kooperationstag Globales Lernen in der beruflichen Bildung

Bei der Lehrkräftefortbildung am 23. November 2024 in Neustadt an der Weinstraße lernen die Teilnehmenden die 17 Nachhaltigkeitsziele der Vereinten Nationen kennen. [Mehr...](#)

Rheinland-Pfalz: Erster Nachhaltigkeitstag in Rheinland-Pfalz im November

Der Zukunftsrat Nachhaltige Entwicklung Rheinland-Pfalz lädt zum ersten landesweiten Nachhaltigkeitstag in Rheinland-Pfalz am 16. November 2024 ein. Interessierte Bürgerinnen und Bürger erwartet in der Alten Lokhalle Mainz von 10 bis 16 Uhr ein buntes Programm. [Mehr...](#)

Schleswig-Holstein: Praxistag Globales Lernen findet im November statt

Das Bündnis Eine Welt Schleswig-Holstein e. V. und die Stiftung der Schleswig-Holsteinischen Landesmuseen laden zum Praxistag Globales Lernen am 4. November 2024 ein. Thema des diesjährigen Praxistages ist "Raus aus der Komfortzone! Soziale Nachhaltigkeit in Museen". [Mehr...](#)

Portal Deutsche Länder in der Entwicklungspolitik

Hier finden Sie ausführliche Informationen zum entwicklungspolitischen Engagement der Deutschen Länder: Ansprechpartner/-innen, aktuelle Pressemitteilungen, Partnerschaften und weitere Themen.

[Zur Website...](#)



Bildungsmaterialien/Hintergrundinformationen/Bücher

Fortbildungsreihe „Die 17 Nachhaltigkeitsziele – Lernsnacks für Lehrkräfte“

Vom 5. bis zum 28. November 2024 bietet ein Netzwerk von Nichtregierungsorganisationen, die sich in der entwicklungspolitischen Bildungsarbeit und für das Globale Lernen engagieren, erneut die digitale Fortbildungsreihe „Die 17 Nachhaltigkeitsziele – Lernsnacks für Lehrkräfte“ an. [Mehr...](#)

Bildungstasche „Global Stories – Geschichten nachhaltigen Handelns“

Die Bildungstasche „Global Stories – Geschichten nachhaltigen Handelns“ von dem Projekt Globales Klassenzimmer des Eine Welt Forums Aachen e. V. unterstützt Lehrkräfte der Sekundarstufe 1 und 2 darin, die globalen Zusammenhänge mit Lösungsansätzen statt nur mit Problemen aufzuzeigen. [Mehr...](#)

Die ZEIT LEO Weltretter Mission startet im Oktober

Die ZEIT LEO Weltretter-Mission, die im Oktober 2024 in die nächste Runde startet, ist Deutschlands größte Schulaktion im Rahmen von Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) für Schülerinnen und Schüler der Klassen 1 bis 6. [Mehr...](#)



Portal Globales Lernen: Aktuelle Bildungsmaterialien

Eine umfangreiche Auswahl an aktuellen Online-Bildungsmaterialien finden Sie auf dem Portal Globales Lernen.

[Zur Website...](#)

Bundesweite Angebote und virtuelle Welten

Global Education Week 2024 „Connected People for an inclusive Planet“

Die europaweite Global Education Week findet vom 18. bis 24. November 2024 statt und steht unter dem Motto „Connected People for an inclusive Planet“. Die Informationsstelle Bildungsauftrag Nord-Süd und das Nord-Süd-Zentrum des Europarats laden Schulen, Universitäten, andere Bildungseinrichtungen, Verbände sowie weitere Initiativen dazu ein, ab sofort Projekte für die Global Education Week einzureichen. [Mehr...](#)

We Impact – das neue Managementsystem für Nachhaltigkeit ist gestartet

We Impact ist ein neues Managementsystem, das Unternehmen dabei unterstützt, Umwelt-, Sozial- und Governanceaspekte (ESG) systematisch in betriebliche Abläufe zu verankern und ihre Nachhaltigkeitsleistung kontinuierlich zu verbessern. [Mehr...](#)



Portal Globales Lernen: Aktionen und Newsletter

Weitere Informationen zu Aktionen, Kampagnen und Wettbewerben finden Sie auf dem Portal Globales Lernen. Der monatliche Newsletter informiert über Unterrichtsmaterialien, Internet-Ressourcen und Veranstaltungen zu wechselnden Themenschwerpunkten. Die aktuelle Ausgabe des [Newsletters](#) behandelt das Thema „[Der Handabdruck – so kommen wir ins Handeln](#)“.

[Zur Website...](#)

Blog zum Globalen Lernen: EineWeltBlabla

Der Blog EineWeltBlaBla.de beschäftigt sich alltagsnah mit Nachhaltigkeit und Globalem Lernen. Er greift globale Themen wie Wasser, Klimawandel, Artenvielfalt, Fairer Handel etc. auf und stellt Ideen und Initiativen vor.

Der Blog freut sich über Gastbeiträge. Bei Interesse melden Sie sich unter [eineweltblabla\[at\]wusgermany.de](mailto:eineweltblabla[at]wusgermany.de).



[Zum Blog...](#)



[Weitere Termine: Eine-Welt-Veranstaltungskalender](#)

Der bundesweite Eine-Welt-Veranstaltungskalender informiert über aktuelle entwicklungsbezogene Tagungen, Seminare, Ausstellungen und Vorträge sowie über Fort- und Weiterbildungen für Lehrkräfte und Multiplikator/-innen zu globalen Themen.

Wir freuen uns über Terminzusendungen und wenn Sie auf uns hinweisen.

[Zur Website...](#)

[Vernetzung: Europäische Datenbank Globales Lernen \(ENGLOB\)](#)

Die vom World University Service (WUS) betreute Europäische Datenbank zum Globalen Lernen (ENGLOB) vernetzt Organisationen des Globalen Lernens europaweit. Die Registrierung ist kostenfrei. Werden Sie Teil des Netzwerks und verschaffen sich neue Kontakte nicht nur in Deutschland, sondern in ganz Europa.

[Zur Website...](#)



ZIEL 16: FRIEDEN, GERECHTIGKEIT UND STARKE INSTITUTIONEN
Conrad Clemens, Staatsminister und Chef der Sächsischen Staatskanzlei

Der 24. Februar 2022 markiert eine Zäsur, mit der wir in Europa nach dem 8. Mai 1945 nicht mehr gewohnt haben: Truppen der Russischen Föderation marschieren in die Ukraine ein. Es beginnt der Versuch, diesen Land, das am 24. August 1991 von der zerfallenden Sowjetunion unabhängig wurde, zu erobern. Seitdem folgen bis zum heutigen Tag unvorstellbare Zerstörungen und erhebliche menschliche Leiden. Millionen Menschen aus der Ukraine fliehen in die europäischen Nachbarstaaten.

Uns Europäern werden Folgen von Krieg und Zerstörung unerbittlich vor Augen geführt. Er Erfahrungen, die seit den Nachkriegsjahren in Vorgehensweise getrieben werden neu gemacht.

Der Krieg Russlands gegen die Ukraine rückt an den Grundfesten unseres Selbstverständnisses – und er erweist an unsere Aufgabe, positiv in die Welt zu wirken durch eigenes Handeln, durch politische Gespräche und durch Austausch. Durch die Ergebnisse in der Ukraine werden die Nachhaltigkeitsziele 16 der Vereinten Nationen „Frieden, Gerechtigkeit und starke Institutionen“ im nächsten Sinne des Wortes „mit Gewalt“ wieder an die Spitze der Prioritäten gerückt.

Die Staatsregierung in Sachsen bleibt pedant um, welches regionalen Beitrag, nicht nur in der Ukraine, sie ganz konkret leisten kann.

Im März 2024 hat Sachsen eine Regionalpartnerschaft mit dem Ostrot-Clinten abgeschlossen. Es gibt bei



Conrad Clemens, Staatsminister für Bundesangelegenheiten und Medien und Chef der Sächsischen Staatskanzlei am Landes-Parlament (Foto: M. Müller)

heute, die Menschen, die ihr Heim verloren haben, ihre allerletzten Augenblicke für sie ein halbes Jahr im Leben zu verbringen. Sächsische Schulen und Kommunen helfen bei Grundfragen, denn sie stellen geeigneten Schulunterricht für schulpflichtige ukrainische Kinder sicher – dies vor allem auch mit Hilfe von aus der Ukraine stammenden Lehrpersonen.

Nicht nur in Chemnitz engagiert sich Sachsen vor Ort für vom Krieg betroffene Menschen. Seit 2017 unterstützt die Freistaat im Rahmen einer Schule für syrische Kinder, die vor dem Bürgerkrieg in das Nachbarland geflohen sind. Daneben erhalten bis zu 800 Sachverständigen und Schüler Grundschulbildung. Auch aufgrund dieses Engagements blicken

wir sorgenvoll auf die Entwicklung in der Region. Scharf sind die Entwicklungen im Baden Ostern. Am 7. Oktober 2023 verübten Terroristen der Hamas das größte Massaker an Israelis nach dem Holocaust. Seitdem folgt beispiellose Gewalt und ein Ende ist nicht in Sicht – im Gegenteil.

Ferner konnte in diesem Jahr eine weitere Partnerschaft beschlossen werden. Nach langen Vorbereitungen hat im Juni 2024 das Sächsische Kabinett eine Partnerschaft mit Uganda auf den Weg gebracht. Damit setzen wir uns, wie mit einem Beschluss der Ministerpräsidentenkonferenz im Juni 2023 begann, in diesem Jahr mit der Länder dem Auftrag, verdankt Partnerschaften mit afrikanischen Staaten aufzubauen.

Brief „Bildungsauftrag Nord-Süd“

Unser vierteljährliches Printmagazin berichtet über die entwicklungspolitische Bildungsarbeit in Bund und Ländern. Das Abonnement ist kostenfrei. Die Zustellung erfolgt postalisch.

Anmeldeformular

März 2024 - Leben unter Wasser

Juni 2024 - Leben an Land

September 2024 - Frieden,

Gerechtigkeit und starke Institutionen

November 2024 - Partnerschaften zur Erreichung der Ziele

Abonnement-Bedingungen:

Bestellungen und Kündigungen des Newsletters können jederzeit per E-Mail an infostelle[at]wusgermany.de oder auf der Website erfolgen. Die Mitglieder der Mailingliste erhalten vom World University Service keine Werbemails und die Adressen werden nicht an Dritte weitergegeben. Bitte beachten Sie auch unsere [Datenschutzerklärung](#). Der World University Service ist nicht für die Inhalte externer Webseiten verantwortlich.

Impressum



World University Service (WUS)
Deutsches Komitee e. V.
Informationsstelle
Bildungsauftrag Nord-Süd
Goebenstraße 35
65195 Wiesbaden

Telefon 0611 9446170
Telefax 0611 446489
infostelle[at]wusgermany.de



Newsletter 10/2024

Redaktion: Dr. Kambiz Ghawami (V. i. S. d. P.), Bastian Ivens, Alec Rieger, Zsófia Dull

Für den Inhalt dieser Publikation ist allein der World University Service -
Deutsches Komitee e. V. verantwortlich; die hier dargestellten Positionen
geben nicht den Standpunkt der Zuschussgeber wieder.

Gefördert durch ENGAGEMENT GLOBAL mit Mitteln des



Bundesministerium für
wirtschaftliche Zusammenarbeit
und Entwicklung

und durch die Länder:

Baden-Württemberg, Berlin, Brandenburg, Bremen, Hamburg, Hessen,
Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen, Rheinland-
Pfalz, Saarland, Sachsen, Schleswig-Holstein, Thüringen



Wenn Sie diese E-Mail (an: {EMAIL}) nicht mehr empfangen möchten,
können Sie diese [hier kostenlos abbestellen](#).